

## Zweiter Theil.

**Frühlingsbotschaft.** Concertstück für Chor und Orchester von Niels  
W. Gade.

Willkommen, heller Frühlingsklang!

Nach langem, bangem Winterschweigen	So wirf denn ab, was mit Beschwerden,
Willkommen, heller Frühlingsklang!	O Seele, dich gefesselt hielt;
Nun rührt der Saft sich in den Zweigen,	Du sollst noch wie der Vogel werden,
Und in der Seele der Gesang.	Der mit der Schwing' im Blauen spielt.
Es wandelt, unter Blütenbäumen,	Der aus den kahlen Dornenhecken
Die Hoffnung über's grüne Feld:	Die rothen Rosen blühend schafft,
Ein wundersames Zukunftsträumen	Er kann und will auch dich erwecken
Fliesst wie ein Segen durch die Welt.	Aus tiefem Leid zu junger Kraft.

Und sind noch dunkel deine Pfade,

Und drückt dich schwer die eigene Schuld;

O glaube, grösser ist die Gnade,

Und unergründlich ist die Huld.

Lass nur zu deines Herzens Thoren

Der Pfingsten vollen Segen ein,

Getrost, und du wirst neugeboren

Aus Geist und Feuerflammen sein.

Willkommen, heller Frühlingsklang!

*Em. Geibel.*

**Ouverture, Scherzo und Finale** von Robert Schumann.

Wegen Vergrößerung des Orchesters können die Plätze im Saale von  
320 bis 396 mit Ausnahme der Nummern 329, 334, 339, 359, 363,  
368, 373, 378 nicht benutzt werden.

Einlass um 6 Uhr. — Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 9 Uhr.

18. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 19. Februar 1880.

Wegen Unwohlseins des Herrn Kapellmeister Reinecke hat Herr Kapell-  
meister Nikisch die Güte gehabt die Leitung des heutigen (17.) Abonnement-  
Concertes zu übernehmen. Die Concert-Direction.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

MT 12018/1693